

Pilgerspuren: Wallfahrten in Norddeutschland (Lüneburg, 3–5 Apr 19)

Lüneburg, Rathaus / Museum, 03.–05.04.2019

Hartmut Kühne

Die Entdeckung zahlreicher mittelalterlicher Pilgerzeichen bei Ausgrabungen im Stader Hansehafen 2012/13 gab den Blick in eine unbekannte Welt frei: Auch in Norddeutschland waren bis zur Reformation viele Menschen unterwegs zu den großen Pilgerkirchen Europas, aber auch zu zahlreichen heute völlig vergessenen Wallfahrtskirchen in der eigenen Heimat.

Angeregt von diesen Funden wurde das Forschungsprojekt 'Pilgerspuren' initiiert, das die mittelalterliche Wallfahrtsgeografie in Norddeutschland, besonders im Elbe-Weser-Raum erforscht. Neben den ehemaligen Wallfahrtskirchen und -kapellen gehören dazu auch norddeutsche Reisende auf dem Weg zu den großen Pilgerkirchen im römisch-deutschen Reich sowie nach Santiago de Compostela, Rom und Jerusalem. Einen Schwerpunkt der Forschung bilden die Klöster, Stifts- und Domkirchen Niedersachsens. Das auch Protestanten als Heilig-Land-Pilger in der frühen Neuzeit eine Rolle spielen sollen, ist ebenso eine Besonderheit des Projektes, wie der Blick auf evangelische Wallfahrten zu sogenannten "Wunderbrunnen".

Ein Kern des Forschungsprojekts ist die hier angekündigte Tagung, die bereits erreichte Ergebnisse vorstellen und neue Anregungen geben soll.

PROGRAMM

Mittwoch, den 03.04.2019

Ort: Lüneburger Rathaus

18.00 Uhr Begrüßung:

Ulrich Mäde

Oberbürgermeister der Hansestadt Lüneburg

Prof. Dr. Heike Düselder / Dr. Sebastian Möllers

Grußworte der Stiftung Niedersachsen und der Klosterkammer Hannover

Einführung in die Tagung: Dr. Hartmut Kühne

19.00 Uhr Abendvortrag:

Botschafter a.D. Dr. Mordechay Lewy (Bonn):

Die Wahrnehmung des Stadtbildes von Jerusalem im Spätmittelalter

Im Anschluss: Empfang des Oberbürgermeisters

Donnerstag, den 04.04.2019

Ort: Museum Lüneburg, Vortragssaal

Sektion Fernwallfahrten zwischen Lübeck, Braunschweig und Bremen

9.00 – 10.45 Uhr

Prof. Dr. Klaus Herbers (Erlangen):

Jakobus und das Meer: Jakobuspilger zu Wasser und zu Lande

Prof. Dr. Heinrich Dormeier (Kiel):

Lübecker Bürger in Santiago, Rom und Jerusalem im 15./16. Jahrhundert. Geplante und tatsächlich durchgeführte Pilgerreisen und die Popularität des Wallfahrtsgedankens in der Stadt

Prof. Dr. Carsten Jahnke (Kopenhagen):

Suðurganga und Jórsalfari, Südgänger und Jerusalemsfahrer. Pilgerfahrten nach Santiago und Jerusalem aus Dänemark und Skandinavien

10.45-11.15 Uhr Kaffeepause

11.15-13.00 Uhr

Dr. Arend Mindermann (Stade):

Der Romweg des Albrecht von Stade in seiner Weltchronik

Dr. Jörg Voigt (Rom):

Der Lüneburger Bürgermeister Albert van der Molen und der Lüner Propst Nikolaus Graurock – zwei Lüneburger Rombesucher im 15. Jahrhundert

Dr. Ulfert Tschirner (Lüneburg):

Zeugnisse von Wallfahrten in Lüneburger Sammlungen

13.00-15.00 Uhr Mittagspause

Sektion: Wallfahrten zwischen Weser und Elbe: exemplarische Fälle

15.00-16.30

Dr. Thomas T. Müller (Mühlhausen):

Wunder an der Werra – Die Wallfahrtskapelle auf dem Hülfsberg

Dr. Irmgard Haas (Hannover):

Die Wallfahrt zur Marienkapelle in Hainholz vor Hannover

Prof. Dr. Wolfgang Petke (Göttingen):

Die Wallfahrt nach Nikolausberg bei Göttingen

16.30-17.00 Uhr Kaffeepause

Sektion: Wallfahrten zwischen Weser und Elbe: thematische Überblicke

17.00-18.30 Uhr

Prof. Dr. Enno Bünz (Leipzig):

Spätmittelalterliche Wallfahrten nördlich der Elbe (Holstein, Stormarn, Dithmarschen, Lauenburg, Schleswig)

Dr. Jörg Ansorge (Greifswald) / Hartmut Kühne (Berlin):

Der Stader PZ-Fund und sein Kontext

Dr. Joachim Stüben (Hamburg):

Schlaglichter auf potentielle Quellen zur künftigen Wallfahrtsforschung im Raum Hamburg

18.30-20.00 Uhr Abendessen (Anmeldung erforderlich s.u)

20.00 Uhr Abendvortrag

Prof. Dr. Ann Marie Rasmussen (Waterloo, Kanada):

Eine mit Zeichen aufgeladene Welt: Zur Funktion der Zeichen in Spätmittelalter

Freitag, 05.04.2019

Sektion: Wallfahrten zwischen Weser und Elbe: Kultverbreitungen

9.00 Uhr-10.30 Uhr

Prof. Dr. Henrike Lähnemann (Oxford), Dr. Elizabeth A. Andersen (Newcastle), Mai-Britt Wiechmann (Oxford):

Birgitta in Norddeutschland: Texte und Bilder

Dr. Andreas Röpcke (Schwerin):

St. Hülpe im norddeutschen Raum. Eine Problemskizze

Timo Steyer (Wolfenbüttel):

Wallfahrten im Spiegel spätmittelalterlicher Bürgertestamente aus Braunschweig

10.30-11.00 Uhr Kaffeepause

Sektion: Wallfahrten zwischen Weser und Elbe: Ablass, Stadt, Bistum

11.00-12.30 Uhr

Dr. Jörg Voigt (Rom):

Schwerpunkte päpstlicher Indulgenzvergaben zwischen Elbe und Weser vom 14. bis zum 16. Jahrhundert

Dr. Thomas Lux (Lüneburg):

Städtische Frömmigkeit im Aufbruch: Lüneburg und die Kirche von 1380 bis 1440

Dr. Renate Samariter (Greifswald)/ Dr. Christian Popp (Göttingen):

Halberstädter Pilgerzeichen auf Erztaufen und Glocken zwischen Ostsee und Saale? Sachkultur und Quellenbefunde im Dialog

12.30-14.00 Uhr Mittagspause

Sektion: Wallfahrt und Sachkultur

14.00 – 15.30 Uhr

Dr. Jan Friedrich Richter (Magdeburg):

Pilgerdarstellungen in der spätmittelalterlichen Kunst zwischen Bremen, Braunschweig und Lübeck

Prof. Dr. Edgar Ring (Lüneburg):

'Wallfahrtsarchäologie' – Archäologische Befunde zu ehemaligen Wallfahrtskapellen zwischen Weser und Elbe

Abschlussdiskussion

Ende der Tagung ca. 16.30 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN

Kosten, Verpflegung und Anmeldeöglichkeiten:

Die Teilnahme an den Vortragstagen kostet jeweils 10€ pro Tag.

Wer möchte, kann sich darüber hinaus für das gemeinsame Abendessen im Museumscafé LUNA am 4.4. anmelden (15€ inkl. Getränke).

Die Verpflegung in den Mittagspausen erfolgt in Eigenregie. Auch das Museumscafé hält verschiedene Speisen für Sie bereit. Zudem bietet die nahe Innenstadt ein breites gastronomisches Angebot.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung unser Anmeldeformular.

<http://pilgerspuren.de/anmeldung-zur-tagung/>

Übernachtung:

Für die Tagungsteilnehmer ist bis zum 20. Februar 2019 ein Kontingent im B&B Hotel Lüneburg reserviert. Sie können hier direkt Kontakt aufnehmen: <https://www.hotelbb.de/lueneburg>

Sollte das Kontingent ausgeschöpft sein, empfehlen wir Ihnen die Nutzung der gängigen Onlineportale (z.B. HRS, booking.com) oder eine Buchung über die Touristinformation Lüneburg: <https://www.lueneburg.info/lmg/de/accommodation/search>

Quellennachweis:

CONF: Pilgerspuren: Wallfahrten in Norddeutschland (Lüneburg, 3-5 Apr 19). In: ArtHist.net, 20.02.2019.

Letzter Zugriff 14.12.2025. <<https://arthist.net/archive/20211>>.